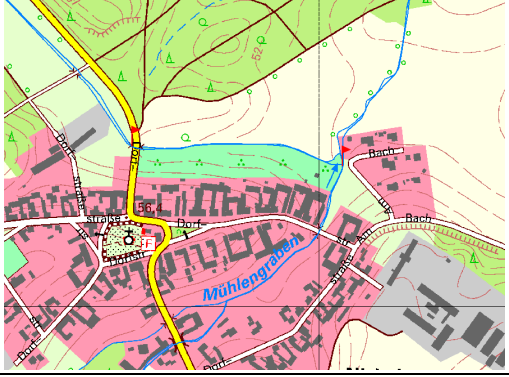

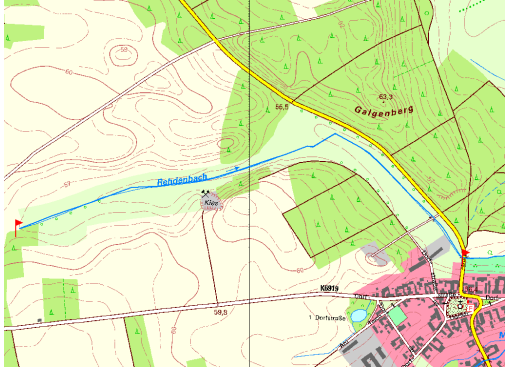



Gewässername	Rehdenbach	WK-Code	DE5848462_1342		
Planungsabschnitt	DE5848462_1342_P01	Stationierung	km von 0+000 bis 0+351		
Begrenzung des Abschnitts					
	Einmündung in Schlalacher Mühlengraben (nördlich Nichel) bis Dorfstraße Nichel (Ortsrand nördlich Nichel)				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	14 - sand- und lehmgeprägte Tieflandbäche			
	Kategorie	natürlich			
	Zielerreichung Ökologie	wahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2010)	LAWA-Typ-Vorschlag	14 – sandgeprägte Tieflandbäche			
	Kategorie-Vorschlag	erheblich verändert			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 4	ZK 3	keine Angabe	
	Defizit	-2	-1	k.A.	
Beschreibung	eingetiefter und gestreckter Gewässerlauf mit stellenweise Gehölzen bestanden				
Belastungen	Weide- und Bebauungsflächen angrenzend, ökologische Durchgängigkeit wahrscheinlich nicht gegeben, Gewässerrandstreifen unzureichend				
Restriktionen	– Ortsbereich Nichel				
Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> – Förderung der Gewässerstruktur – Förderung der Gewässergüte – Verbesserung des Wasserrückhalts 				

Gewässername	Rehdenbach	WK-Code	DE5848462_1342		
Planungsabschnitt	DE5848462_1342_P02	Stationierung	km von 0+351 bis 2+012		
Begrenzung des Abschnitts					
	Dorfstraße Nichel (Ortsrand nördlich Nichel) bis östlich Niederwerbig				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	14 - sand- und lehmgeprägte Tieflandbäche			
	Kategorie	natürlich			
	Zielerreichung Ökologie	wahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2010)	LAWA-Typ-Vorschlag	14 – sandgeprägte Tieflandbäche			
	Kategorie-Vorschlag	erheblich verändert			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 4	ZK 4	nein	
	Defizit	-2	-2	-3	
Beschreibung	eingetiefter und geradlinig verlaufender Graben ohne Eigendynamik und Gehölze				
Belastungen	landwirtschaftliche Nutzflächen angrenzend, ökologische Durchgängigkeit nicht gegeben, Gewässerrandstreifen unzureichend				
Restriktionen	– landwirtschaftliche Nutzung, Straßenquerung				
Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> – Förderung der Gewässerstruktur – Förderung der Gewässergüte – Verbesserung des Wasserrückhalts 				